

Bei den Hofflohmärkten im Mai waren 13 Höfe mit dabei. Der Termin so kurz vor Pfingsten sollte im kommenden Jahr überdacht werden, da schon viele Menschen im Urlaub waren. Selbst auf dem Max Ophüls Platz gab es freien Raum.

Der nächste Hoflohmarttag wird der 18. August sein, nach den Sommerferien. Der Buchladen beteiligt sich und verschiebt seinen Flohmarkt in den August. Die Promopakete werden einige Tage vorher fertig sein. Es ist wichtig, Plakate nur an privaten Plätzen aufzuhängen, im öffentlichen Raum kann die Stadt Strafen verhängen.

Nachdem wir wieder Zugriff auf den Verhaltenskodex der Wirte haben, werden wir die Wirte der Stadtschenke und Stube8 darüber informieren.

Bei Lärmbelästigungen sollten die Anwohner selbst aktiv werden und offiziell Anzeige erstatten. Anrufe ohne Anzeige werden wohl nicht statistisch erfasst.

Die Mehrheit der Anwesenden sprach sich gegen ein erneutes Aktivwerden zum Thema Lärm aus.

Das Nauwieser Frühstück findet wie geplant am 3. Juni statt. Der quer gestellte Tisch, an dem sich jeder bedienen kann, bleibt weiterhin bestehen.

Die nächste Wanderung mit Ziel Ulanenhof findet am 14. 07. statt. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Max Ophüls Platz.

Eine Bewohnerin der Richard Wagner Straße stellt in diesem Jahr ein vermehrtes Auftreten von Wildbienen fest. Evtl. suchen diese auf Grund der Rodung an der St. Michael Kirche Stellen für ihre Nistplätze. Wildbienen sind Solitärtiere und stechen nicht. Eine Anleitung zum Herstellen von Nisthilfen findet man hier: https://www.wildbee.ch/uploads/Nisthilfen-Anleitung_wildBee_.pdf oder http://wildbienen.info/artenschutz/nisthilfen_02a.php. Diese Info wird auf nebenan.de und beim Nauwieser Frühstück geteilt. Evtl. ist es ein Projekt für die Jugendlichen beim SOS-Kinderdorf.

Unser Einsatz für den besseren Schutz der Fußgänger bei der Nauwieserstr.5 brachte eine Erneuerung der 30er Markierung auf der Straße und die Info, dass es gemäß einer Richtlinie in 30er Zonen grundsätzlich keine neuen Fußgängerüberwege geben wird, die alten aber Bestandsschutz haben.

Davon unabhängig sind die Richtlinien für die Anlage von FGÜ zu beachten. Nach denen soll ein FGÜ nur dann angelegt werden, wenn in der Spitzenstunde des Fußgängerverkehrs an einer Stelle 80-100 Fußgänger die Straße überqueren und an dieser Stelle eine Fahrzeugmenge von 300 Fahrzeugen vorhanden ist.

Ein Lastentaxi wird von der Stadt für Vereine, Gewerbetreibende kostenlos verliehen

Viertelfest 2019: Die Initiative will mit der Stadt, bisherigen und evtl. neuen Organisatoren des Festes eine interne Veranstaltung initiieren, um auszuloten, in welcher Art das Fest in 2019 stattfinden könnte.

Das Protokoll der Arbeitstreffen steht in Zukunft zur Kenntnisnahme nur noch im Internet

Es wurde eine Information über die Gewalttaten in der Innenstadt Saarbrücken verteilt. Auffällig ist, dass die Kriminalität am St. Johanner Markt seit 2016 im gleichen Maße abnimmt, wie sie im Nauwieser Viertel zunimmt.

Es wurde auf die neue Vortragsreihe der Stadt: „Die Stadt von morgen“ hingewiesen.
http://www.saarbruecken.de/rathaus/presse_und_online/artikeldetail/article-5b0d68210a1fd

Nächstes Treffen: **Di. 24. Juli 2018, 19:00 Uhr, Försterstr. 13**